

1960 Flabellipecten besseri (ANDRZ.) — CSEPREGHY-MEZNER-ICS, S. 14, Taf. 5, Fig. 7; Taf. 6, Fig. 1, 2.

1969 P. (F.) besseri ANDRZ.-ATANACOVIĆ, S. 6, 179, Taf. 3, Fig. 6, 6d.

Zwei rechte Klappen, $h=16$ mm, $b=17,5$ mm, $h=7$ mm, $b=8,5$ mm sowie eine linke Klappe, $h=8$ mm, $b=8,3$ mm

Vorkommen: Gesamte Alpin- Karpatische Vortiefe, Wiener Becken und Intrakarpatisches Becken.

Verbreitung: Eine der wichtigsten Leitformen für das gesamte Badenien der Zentralen Paratethys.

Daneben konnten noch zwei relativ große Clypeastridae, wahrscheinlich Clypeaster scille DESM., gefunden werden.

Literatur:

- PAPP, A., I. CICHA, J. SENES, F. STEININGER, 1978: Chronostratigraphie und Neostatotypen. Bd. IV: M4 Badenien (Moravien, Wielicien, Kosovien). -Slovenskej Akad. Vied, 594 S., Bratislava.
- SIEL, A., 1957: Das Jungtertiär in der Umgebung von Hornstein. — Mitt. Geol. u. Bergb. Stud., 8, S. 60, Wien.
- SOHS, F., 1963: Das Neogen am Westrande des Leithagebirges. — Konzept, Wien.

Maria Tschach

Bericht über eine Molluskenfauna bei Mattersburg

Einleitung:

Im Zuge von archäologischen Grabungsarbeiten unter der Leitung der Abt. XII/3 d. A. d. Bgld. Landesregierung konnte auch ein paläontologisch recht interessanter Aufschluß entdeckt werden.

Für diese Mitteilung und das Mitbringen von Proben sei Herrn Doktor K. Kaus herzlichst gedankt.

Am Baukilometer 112,60 der S 31 in der Ried Tregl NE Forchtenstein (Gemeinde Mattersburg) wurde eine mehrere Meter große Sand-/Schotterlinse als Einlagerung in grauem Ton entdeckt.

Diese Ablagerung von Mittel- bis Grobsand mit zum Teil gut gerundeten Schotterkomponenten von 1 bis 2 cm, selten bis 5 cm, Größe weist eine gut erhaltene, typisch miozän-mediterrane Molluskenfauna auf.

Eine erste Übersicht des Materials ergab folgende Arten:

Turritella subangulata BROCCHI
Cerithium crenatum procrenatum SACCO
Natica millepunctata LAMARCK

Natica sp.

Nassa (*Tritia*) *badensis* PARTSCH

Nassa sp.

Fusus sp.

Ancilla (*Baryspira*) *glandiformis* LAMARCK

Clavatula sp.

Pleurotoma annae HOERNES u. AUINGER

Conus (*Conolithus*) *dujardini* DESHAYES

Conus (*Cleobula*) *berghausi vaceki* HOERNES u. AUINGER

Ostrea sp.

Dentalium (*Antalis*) *badense badense* PARTSCH

Daneben fanden sich noch ein Bohrwurm *Teredo* sp. und einige ziemlich schlecht erhaltene Foraminifera:

Spiroplectammina sp.

Nodosaria sp.

Amphistegina hauerina d'ORBIGNY

Cibicides lobatulus (WALKER u. JACOB)

Die Ablagerung kann nach Artenbestand und geologischer Lagerung als unteres Badenien betrachtet werden.

Literatur:

KÜPPER, H., 1957: Erläuterungen zur geologischen Karte Mattersburg — Deutschkreutz 1:50.000.— 1—58, Wien, (Geol. B.—A.)

SIEBER, R., 1956: Bericht 1955 über paläontologisch-stratigraphische Untersuchungen im Tertiär von Mattersburg und Ritzing (Bglid.). — Verh. Geol. B. —A., 1, 119—120, Wien.

STRAUSZ, L., 1966: Die Miozän-mediterranen Gastropoden Ungarns.— Akadémiai Kiadó, 693 S., Budapest.

Maria Tschach

BUCHBESPRECHUNGEN UND ANZEIGEN

Ada Paul Steinkreuze und Kreuzsteine in Österreich. Eine Bestandaufnahme. Horn 1975, Verlag Ferdinand Berger und Söhne. 64 Seiten, 1 Karte, im Bildteil 14 Seiten Fotos, Literaturverzeichnis, Standortverzeichnis, broschiert, S 80,—.

Unter der umfangreichen Literatur zum Problem der Steinkreuze findet sich hier erstmals eine gesamtösterreichische Zusammenfassung des Bestandes an Steinkreuzen, Kreuzsteinen und damit auch eine Sammlung jener Objekte, die für die Bezeichnung „Sühnekreuz“ in Frage kommt.

Nachdem bereits im Jahre 1897 im Bundesland Salzburg eine Zusammenfassung von Steinkreuzen (Dissertation: Über die alten Steinkreuze und Kreuzsteine in der Umgebung von Salzburg. In: Zeitschrift für österr. Volkskunde, Band III, 1897) vorgenommen und publiziert worden war, war die Forschung vornehmlich durch Einflüsse aus dem deutschen Ausland beeinflusst, so be-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Burgenländische Heimatblätter](#)

Jahr/Year: 1980

Band/Volume: [42](#)

Autor(en)/Author(s): Tschach Maria

Artikel/Article: [Bericht über eine Molluskenfauna bei Mattersburg 198-199](#)